



Europäische Anforderungen an die Prüfung und Klassifizierung des Brandverhaltens von Bodenbelägen

Die Prüfung und Beurteilung des Brandverhaltens von Bauprodukten (darunter zählen unter anderem auch Bodenbeläge) ist innerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) einheitlich geregelt, wobei die Prüfung von Bodenbelägen gemäß EN ISO 9293-1 (Strahlungsschild-Methode) und/oder EN ISO 11925-2 (Kleinbrennertest) erfolgt und die Klassifizierung gemäß EN 13501-1 durchzuführen ist. Dadurch wurden die ehemals gültigen nationalen Vorschriften in diesen Bereichen ungültig und durch diese Europäische Regelung ersetzt.

Das Brandverhalten von Bodenbelägen wird in Klassen von A bis F, mit dem tiefgestellten Zusatz _{fl} (fl steht hierbei für flooring) ausgedrückt, wobei die Klassen A (A1 und A2) „nichtbrennbar“, die Klassen B und C „schwerbrennbar“, die Klassen D und E „normalbrennbar“ und die Klasse F „leichtbrennbar“ bedeuten. Zusätzlich zum Brandverhalten wird in der Klassifizierung auch eine Angabe zur Qualmentwicklung (Rauchentwicklung) gemacht; der Zusatz „s1“ bedeutet „geringe Qualmentwicklung“, der Zusatz „s2“ steht für „starke Qualmentwicklung“. Die ehemalige Bezeichnung „schwerbrennbar/schwachqualmend“ (B1/Q1) in Österreich, Brandkennziffer 5.3 in der Schweiz bzw. B1 in Deutschland wird somit nun durch die Europäische Klassifizierung „C_{fl}-s1“ bzw. „B_{fl}-s1“ ausgedrückt.

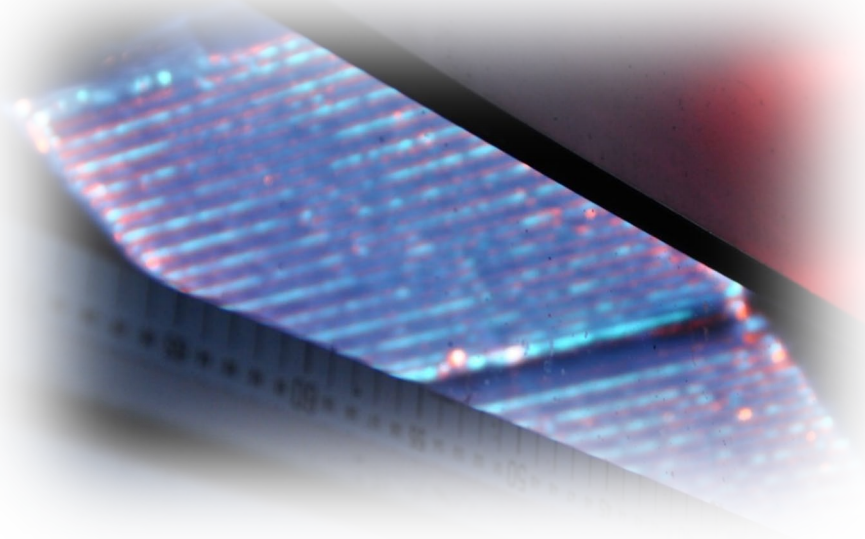
Hinsichtlich der geforderten Brandklassen für die einzelnen Gebäudearten und Einsatzbereiche gibt es hingegen keine einheitliche Europäische Regelung; hier gelten nach wie vor die jeweiligen nationalen Bestimmungen. Es kann allerdings davon ausgegangen werden, dass für die meisten öffentlichen Bereiche mindestens eine Klassifizierung C_{fl}-s1 erforderlich ist, während für private Bereiche die Brandklassen D_{fl} und E_{fl} in der Regel ausreichend sind. In diesem Zusammenhang ist auch anzumerken, dass Bauprodukte mit der Brandklasse F in einigen Mitgliedstaaten generell verboten bzw. hinsichtlich Ihrer Verwendung stark eingeschränkt sind.

Alle beschriebenen Prüfungen und Klassifizierungen werden vom OETI in Wien durchgeführt.

Kontakt: Hr. Ing. Hannes Vittek (Hannes.vittek@oeti.biz)



Strahlungsschildprüfung, EN ISO 9239-1



Strahlungsschildgerät, EN ISO 9239-1